

An die Stadt Altdorf
Herrn 1. Bürgermeister
Rathaus - Röder Straße
90518 Altdorf

Datum
07.04.2021

Antrag der CSU-Fraktion:

Erstellung eines Konzeptes für die Aufstellung weiterer Sitzbänke im Altdorfer Stadtgebiet und das Hinzufügen notwendiger Abfalleimer.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Martin,

die CSU-Fraktion bittet, um Behandlung und Beschlussfassung nachstehender Anträge in einer der nächsten Stadtratssitzungen bzw. dem zuständigen Fachausschuss:

a) Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat/ Ausschuss beauftragt die Verwaltung zur Erstellung eines Konzeptes zur Aufstellung weiterer Sitzbänke im Altdorfer Stadtgebiet. Die Auswahl der Standorte ist mit den Vertretern des Seniorenbeirates und des Behindertenbeauftragten abzustimmen.

b) Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat/ Ausschuss beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob es möglich und sinnvoll ist an jeder Sitzbank einen Abfalleimer aufzustellen.

Begründung:

Ältere Menschen und Menschen mit Behinderung verfügen oftmals über eine eingeschränkte Mobilität. Dieses verringert ihren Aktionsradius. Dadurch werden alltägliche Notwendigkeiten, wie der Einkauf von Lebensmitteln, oftmals sehr anstrengend. Eine flächendeckende Verfügbarkeit von Sitzbänken wäre daher eine starke Erleichterung. Diese ermöglichen das Einlegen von Pausen und führen dadurch zur Erholung. Daher ist die Erfassung der bereits bestehenden Sitzgelegenheiten und die Feststellung der Lücken für die Bereitstellung einer ausreichenden Anzahl von Sitzbänken wichtig. Dieses sollte in einem zu erstellenden Konzept münden, welches dann sukzessiv umgesetzt werden kann. Die gemeinsame Erarbeitung, unter Einbeziehung des Seniorenbeirates und des Behindertenbeauftragten, wäre zielführend.

Darüber hinaus ist zu beobachten, dass im Umfeld der bestehenden Sitzgelegenheiten oftmals Abfälle liegengelassen werden. Das sitzen auf der Bank und das genießen der Sonne führt häufig zum Genuss von Eis oder Getränken. Dies Abfälle in die vorhandenen Abfallbehälter zu entsorgen wäre der richtige Weg. Leider sind an den Sitzgelegenheiten häufig keine entsprechenden Mülleimer vorhanden. Der Abfall kann somit nicht vor Ort fachgerecht entsorgt werden. Aus Bequemlichkeit wird der Müll dann einfach liegengelassen. Ein Windstoß erledigt dann das notwenige und verteilt die Abfälle in der näheren Umgebung. Es ist freilich nicht sichergestellt, dass das Vorhandensein von Müllbehältern zu einer vollkommenen Vermeidung von herumliegendem Müll führt. Die Wahrscheinlichkeit allerdings, dass die Mülleimer genutzt werden und somit der Müll nicht mehr herumfliegt, dürfte gegeben sein.

Das Aufstellen neuer Abfallbehälter wird zu einem größeren Aufwand der Müllbeseitigung beim Bauhof führen. Daher ist zu prüfen, in wie weit eine Vergrößerung der Anzahl von Abfalleimern möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Kramer, CSU-Fraktion